

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur **Tagung** an.

An der Tagung nehme ich mit Personen teil.

Hiermit melde ich mich verbindlich zu den **Workshops** an.

Am Workshop nehme ich mit Personen teil.

Vorname

Name

Straße

PLZ, Ort

E-Mail

Unterschrift

Stempel

Datum, Ort

Heinrich Harms (1908–2003)

Geboren 1908, entstammte Heinrich Harms einer angesehenen Augenarztfamilie und studierte in Tübingen, München, Bern, Berlin und Rostock, wo er 1932 promovierte und dann zunächst in die Grundlagenforschung am physiologischen Institut der deutschen Universität in Prag sowie an der Universitäts-Augenklinik Breslau tätig war. 1933–1934 war er in Freiburg und danach in Berlin Mitarbeiter von Löhlein, wo er sich 1937, also bereits im Alter von 29 Jahren, mit einer sinnesphysiologischen Arbeit über die Bildhemmung bei Schielenden habilitierte, die 1949 mit dem Graefe-Preis ausgezeichnet wurde. In der Kriegszeit war er Oberarzt bei Löhlein in Berlin und wechselte 1949 an die Universitäts-Augenklinik Bonn, wo H.K. Müller als prägende Figur sein Interesse an der Mikrochirurgie weckte. 1952 wurde er als Ordinarius auf den Tübinger Lehrstuhl berufen, den er bis 1976 innehatte und den er zu einer Stätte ophthalmologischer Forschung ausbaute. Harms starb in seiner Heimatstadt Stralsund im Jahre 2003.

Wolfgang Leydhecker (1919–1995)

Wolfgang Leydhecker wurde 1919 in Darmstadt als Sohn eines praktischen Arztes geboren. Nach dem Abitur am humanistischen Gymnasium Darmstadt folgten Reichs- Arbeits- und Wehrdienst. Er studierte von 1939–1944 Medizin in München, Budapest, Innsbruck, Prag, Berlin und Frankfurt am Main. Nach kurzem Frontdienst in Russland konnte er sein Studium fortsetzen und mit der Promotion 1944 abschließen. Nach Kriegsende war er Gastarzt an der Universitäts-Augenklinik Oxford sowie wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Sir Stewart Duke Elder am Institute of Ophthalmology in London. Er habilitierte sich bereits 1952 mit einer Arbeit zum Glaukom an der Universitäts-Augenklinik Mainz, wechselte aber kurz darauf 1953 an die Universitäts-Augenklinik Bonn, wo er bei H.K. Müller seine akademische Karriere fortsetzte. Wolfgang Leydhecker wurde 1964 nach Würzburg berufen und war dort bis zu seiner Emeritierung 1987 sehr erfolgreich tätig. Er verstarb 1995 in Würzburg.



Anreise



Informationen zur Anreise:

Ab Hauptbahnhof bis Haltestelle Dom mit den Straßenbahnlinien 1, 3, 4 und 5

Parkmöglichkeiten

Parkhaus Franziskanergasse 14, 97070 Würzburg
Residenzplatz, 97070 Würzburg

Weitere Informationen zu Anreise und Parkmöglichkeiten finden Sie im Internet unter www.burkardushaus.de

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.ukw.de/augenklinik

Gestaltung: design@ukw.de



Würzburger Glaukomtag mit Leydhecker-Harms Ehrenvorlesung

Samstag, den 04.05.2019
09:30–14:00 Uhr

Tagungszentrum Burkardushaus
Am Bruderhof 1
97070 Würzburg

7 CME Punkte beantragt

Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde
www.ukw.de/augenklinik



Nils A. Loewen



Prof. Nils A. Loewen war bisher außerordentlicher Professor an der Augenklinik des Medizinischen Zentrums der University of Pittsburgh (UPMC), USA, mit Funktionen als Leitender Oberarzt, Direktor der Abteilung für Glaukom und Katarakt, und Direktor der Glaukom-Subspezialisierung.

Sein klinischer Schwerpunkt liegt auf dem Gebiet der minimal-invasiven Glaukom- und Kataraktchirurgie. Über besonders umfangreiche Erfahrung verfügt er im Bereich der Trabektomchirurgie. Er entwickelte eine Trabekulektomie-Kleinschnitttechnik und war der erste US-Chirurg, der den suprachoroidalen Gold-Shunt implantierte. Neben Routineeingriffen führt er refraktive und komplexe Kataraktoperationen durch sowie Rekonstruktionen des vorderen Augenabschnitts.

In der Grundlagenforschung konzentriert er sich auf das Kammerwasserabflusssystem. Er trieb die Genterapie mit lentiviralen Vektoren voran und entwickelte eine Technik, um das Trabekelmaschenwerk dauerhaft genetisch zu verändern. Seine derzeitige Forschung befasst sich mit dem glaukomatösen Ausflusswiderstand distal des Trabekelmaschenwerks. Seine Projekte wurden mit über 6 Millionen Dollar gefördert.

Während seines Werdegangs in den USA erhielt er einen Ph.D. in Molekularer Medizin an der Mayo Clinic unter dem Lentivirologen Prof. Eric Poeschla, absolvierte die Facharzt Ausbildung zum Augenarzt unter Prof. Lee Jampol an der Northwestern University in Chicago und eine Glaukom-Subspezialisierung unter Prof. Robert Weinreb an der University of California, San Diego. Er leitete als Assistenzprofessor die Abteilung für Glaukom an der Yale University für drei Jahre bevor er zu Prof. Joel Schuman, dem Miterfinder des OCTs, an die University of Pittsburgh wechselte.

Prof. Loewen hat mehr als 134 Artikel und Buchkapitel verfasst sowie zahlreiche Patente eingereicht. Er ist Gutachter für 19 wissenschaftliche Zeitschriften und Mitglied der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft, der American Glaucoma Society, der American Academy of Ophthalmology und der Association for Research in Vision and Ophthalmology.

Programm

- 09:30 Uhr **Improvisationen am Piano**
Begrüßung
J. Hillenkamp
- 10:00 Uhr **Modifizierte Trabekulektomie vs konventionelle Trabekulektomie - eine retrospektive Studie.**
A.-K. Regensburger
- 10:30 Uhr **Kombinierte Glaukom-Kataraktchirurgie - Trabectome oder i-stent?**
Y. Al Yousef
- 11:00 Uhr **Kaffeepause**
- 11:15 Uhr **Leydhecker-Harms Ehrenvorlesung Neue chirurgische und konservative Strategien in der Glaukomtherapie**
N. Loewen
- 11:45 **Interaktives Fotoquiz: Differenzialdiagnose der Sekundär-glaukome**
G. Fischer, D. Schäfer
- 12:30 Uhr **Imbiss**
Improvisationen am Saxophon
- 13:00 Uhr **Workshops mit Lernerfolgskontrolle**
Workshop I Interpretation - Glaukomlangzeitverläufe mit OCT
N. Loewen, Y. Al Yousef
Workshop II Glaukom-Fallbeispiele: Von der Diagnostik zur differenzierten Therapieentscheidung
N. Loewen, V. Agorastou
Lernerfolgskontrolle
- ca. 14:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Referenten

- Frau V. Agorastou**
Augenklinik, Würzburg
- Herr Y. Al Yousef**
Augenklinik, Würzburg
- Herr G. Fischer**
Augenklinik, Würzburg
- Prof. Nils A. Loewen**
Augenklinik, Würzburg
- Frau A.-K. Regensburger**
Augenklinik, Würzburg
- Herr D. Schäfer**
Augenklinik, Würzburg

Organisatorisches

Zertifizierung

Für diese Veranstaltung wurden bei der Bayerischen Landesärztekammer **7 CME-Punkte** beantragt.

Veranstaltungsort

Tagungszentrum Burkardushaus,
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg,
www.burkardushaus.de

Sponsoren

Dank an die Sponsoren für Ihre freundliche Unterstützung:



Anmeldung

Regina Vornberger
telefonisch: (+49) 931 201-20612
per Fax: (+49) 931 201-620612
per E-Mail: vornberger_r@ukw.de

Würzburger Glaukomtag mit Leydhecker-Harms Ehrenvorlesung

Universitäts-Augenklinik Würzburg
am 04.05.2019 von 09:30 Uhr – 14:00 Uhr

Tagungszentrum Burkardushaus,
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Für diese Veranstaltung wurden bei der Bayerischen Landesärztekammer **7 CME-Punkte** beantragt.

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

Bitte rückseitiges Formular ausfüllen!